

PRESSEMITTEILUNG

Positionspapier für mehr Gesundheit und Klimaschutz – Potenziale der Physiotherapie nutzen!

Köln, 27. März 2024: Nur auf einer gesunden Erde können gesunde Menschen leben. Physiotherapeut*innen können einen wichtigen Beitrag für gesündere Menschen und einen gesünderen Planeten leisten. Erforderlich ist hierzu ein Umdenken – in der Politik, der Gesellschaft und auch bei den Berufsangehörigen. PHYSIO-DEUTSCHLAND ist bereit, den dringend erforderlichen Transformationsprozess hin zu einer modernen Gesundheitsversorgung mitzugestalten und wesentlichen Input dazu zu leisten.

In einem Positionspapier stellt der mitgliederstärkste Physiotherapieverband in Deutschland den Zusammenhang zwischen Physiotherapie und Planetarer Gesundheit her. Dabei werden konkrete Forderungen an Politik und Kostenträger formuliert. Ziel ist es, ein Umdenken in der Gesundheitsversorgung sowie der Nutzung des physiotherapeutischen Potenzials voranzutreiben. Denn:

Physiotherapie ist wirtschaftlich, patientenorientiert, nebenwirkungsarm und damit klimaschonend!

Die aktuellen Rahmenbedingungen für physiotherapeutische Maßnahmen setzen allerdings enge Grenzen und sind auf Kuration ausgerichtet. „Die Potenziale physiotherapeutischer Möglichkeiten im Hinblick auf Prävention und Gesundheitsförderung kommen nicht in dem erforderlichen Maß bei den Menschen an“, betont Dr. Minettchen Herchenröder, Generalsekretärin von PHYSIO-DEUTSCHLAND. Die Perspektiven für die Berufsangehörigen sind zu wenig oder gar nicht an den Möglichkeiten der Physiotherapie ausgerichtet – inhaltlich und vor allem wirtschaftlich. Das kann und muss sich ändern und ein Umdenken bei Kostenträgern und Politik stattfinden – für mehr gesunde Menschen, für ein besseres Klima und ein ökonomischeres Gesundheitswesen.

PHYSIO-DEUTSCHLAND setzt sich dafür ein, den erforderlichen Transformationsprozess politisch und inhaltlich zu begleiten und mitzugestalten. Dabei gilt es, ein Bewusstsein in der Branche und bei den Entscheidern im Gesundheitswesen zu schaffen.

Mehr Informationen zu den Forderungen gibt es im angehängten Positionspapier. Sehr gerne stehen wir für Interviewanfragen zur Verfügung.

Pressekontakt:

Ute Merz
Deutzer Freiheit 72-74
50679 Köln
Telefon: 0221981027 - 35

**Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.**

Geschäftsstelle Köln:
Postfach 21 02 80
50528 Köln
Telefon 02 21/98 10 27-0
Telefax 02 21/98 10 27-25

**Anschrift für
Paketsendungen:**
Deutzer Freiheit 72-74
50679 Köln
info@physio-deutschland.de
www.physio-deutschland.de

Bankverbindung:
Sparkasse Köln Bonn
IBAN DE66 3705 0198 0007
8320 74
BIC COLSDE33

St-Nr. 214/5869/0040
UST-ID DE122662687

E-Mail: merz@physio-deutschland.de

Internet: www.physio-deutschland.de

Über den Deutschen Verband für Physiotherapie – PHYSIO-DEUTSCHLAND:

Der Deutsche Verband für Physiotherapie – PHYSIO-DEUTSCHLAND e.V. bildet die Dachorganisation von mehr als 25.000 Mitgliedern in neun Landesverbänden. Der Verband vertritt die berufspolitischen und fachlichen Interessen der freiberuflichen und angestellten Physiotherapeut*innen sowie der Schüler*innen und Studierenden. Er ist der einzige deutsche Berufsverband für Physiotherapeut*, der in internationalen Fachorganisationen Sitz und Stimme hat. Wir setzen uns für die Qualität in Aus-, Fort- und Weiterbildung ein und sind bestrebt, die akademische Ausbildung von Physiotherapeut*innen in Deutschland umzusetzen. Umfangreiche Informationen rund um die Physiotherapie finden Interessierte auf der Patienten-Seite der Verbandshomepage unter <https://www.physio-deutschland.de/patienten-interessierte.html>